

Mittwoch, 18. Oktober 1961

„Vielen Dank, ich kann nicht mehr!“

„Mange tak, jeg kan ikke mere...!“

Mädchenchor Hannover fand herzliche Aufnahme in Dänemark

Dieser Tage kehrte der Mädchenchor Hannover von seiner zehntägigen Konzertreise durch Dänemark zurück, auf der er in insgesamt neun Konzerten abwechselnd mit einem weltlichen und einem geistlichen Programm auftrat und überall Lob und Anerkennung erntete. Chorleiter Ludwig Rutt konnte eine ansehnliche Sammlung guter Zeitungsberichte mit nach Hause nehmen.

So brachte das „Randers Dagblad“ am 5. Oktober als Schlagzeile: „Der Hannover-Chor war ein Erlebnis“. Die „Viborg Stiftstidende“ vom 7. Oktober schrieb: „... Das Konzert bewies, daß das Musikprogramm in sich schon eine Komposition sein kann. Die 42 jungen

deutschen Mädchen sangen mit einer Musikalität, die nur Deutsche an den Tag legen können. Dirigent Ludwig Rutt erwies sich sogleich als ein ausgezeichnete Musiker...“ Zeitungen in Jütland und Kopenhagen brachten auch Bilder vom Chor bei den abendlichen Konzerten.

Die Aufnahme der Mädels bei den dänischen musikfreudigen Familien war von großer Herzlichkeit. Viele wurden für das nächste Jahr zu einem Sommerurlaub nach Dänemark eingeladen, wie auch überall betont wurde, daß man den Chor gern bald wieder hören möchte. Die dänische Tafel in ihrer bekannten Üppigkeit machte manchen guten Vorsatz, der der Erhaltung der schlanken Figur galt, zunichte. Der Landessitte, gegen 18 Uhr die Hauptmahlzeit einzunehmen und abends nach dem Konzert noch in Kaffee, Kuchen



Chorleiter Ludwig Rutt verabschiedet sich nach erfolgreicher Dänemark-Tournee am Haus der Jugend von seinen Mädchen.

und Sahne zu schmelgen, paßte man sich schnell an. Von den im Bus geübten dänischen Redewendungen mußten die Mädels bei ihren freundlichen Gastgebern am häufigsten anwenden: „Mange tak! Jeg kan ikke mere!“ – Dankeschön, ich kann nicht mehr!

In Kopenhagen wurde der Mädchenchor am Morgen nach seinem Konzert im Rathaus empfangen und bewirtet und anschließend durch das repräsentative Gebäude geführt. Im Frühjahr wird er einer Einladung nach Holland Folge leisten.

Am Sonntag, 5. November, um 20 Uhr stellt sich der Mädchenchor in der Christuskirche dem hannoverschen Musikpublikum mit dem geistlichen Programm seiner Dänemark-Reise vor.